

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Übersetzungen und Dolmetschen Marie-Antoinette de Contes d'Esgranges

1. Geltungsbereich

(1) Diese Geschäftsbedingungen gelten für Übersetzungsverträge zwischen Marie-Antoinette de Contes d'Esgranges und den Auftraggebern, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich vereinbart oder gesetzlich unabdingbar vorgeschrieben ist.

(2) Allgemeine Geschäftsbedingungen des Auftraggebers sind für M.-A. de Contes d'Esgranges nur verbindlich, wenn M.-A. de Contes d'Esgranges diese ausdrücklich anerkannt hat.

2. Ausführung der Übersetzung

(1) Die Übersetzung wird nach den Grundsätzen ordnungsgemäßer Berufsausübung sorgfältig ausgeführt.

(2) Der Auftraggeber erhält die vertraglich vereinbarte Ausfertigung der Übersetzung.

(3) Zeitaufwendige oder spezielle Formatierungen gehören nicht zum grundsätzlichen Auftragsumfang.

3. Pflichten des Auftraggebers

(1) Der Auftraggeber hat M.-A. de Contes d'Esgranges den zu übersetzenden Text in gut lesbarer Form zur Verfügung zu stellen.

(2) Übersetzungshilfen (Glossare des Auftraggebers, Abbildungen, Abkürzungen usw.), hat der Auftraggeber M.-A. de Contes d'Esgranges unaufgefordert und rechtzeitig zur Verfügung zu stellen.

(3) Ist die Übersetzung für den Druck bestimmt, so hat der Auftraggeber M.-A. de Contes d'Esgranges einen Korrekturabzug zu überlassen.

(4) Fehler, die sich aus der Nichteinhaltung dieser Pflichten ergeben, gehen nicht zu Lasten von M.-A. de Contes d'Esgranges.

4. Mängelbeseitigung

(1) M.-A. de Contes d'Esgranges behält sich das Recht auf Mängelbeseitigung vor.

(2) Der Auftraggeber hat Anspruch auf Beseitigung von möglichen, in der Übersetzung enthaltenen Mängeln.

(3) Der Anspruch auf Mängelbeseitigung muss vom Auftraggeber unter genauer Angabe des Mangels geltend gemacht werden. Eine angemessene Frist muss eingeräumt werden.

(4) Im Falle des Fehlschlagens der Nachbesserung gelten die gesetzlichen Gewährleistungsrechte.

5. Haftung

(1) M.-A. de Contes d'Esgranges haftet bei grober Fahrlässigkeit und Vorsatz.

(2) Die Haftung bei leichter Fahrlässigkeit tritt nur bei Verletzung vertragswesentlicher Pflichten ein.

6. Berufsgeheimnis

M.-A. de Contes d'Esgranges verpflichtet sich, über alle Tatsachen Stillschweigen zu bewahren, die ihr im Zusammenhang mit ihrer Tätigkeit für den Auftraggeber bekannt werden.

7. Preisstellung

(1) Sofern für die Übersetzung keine pauschale Vergütung vereinbart wird, gilt ein Preis pro Normzeile der fertigen Übersetzung bzw. pro Stunde.

(2) Eine Normzeile besteht aus 53 Zeichen einschließlich Leerzeichen, wobei der Zieltext maßgebend ist.

8. Zahlungsbedingungen

(1) Die Vergütung ist 3 Wochen nach Erhalt der Rechnung zahlbar.

(2) Bei umfangreichen Übersetzungen kann M.-A. de Contes d'Esgranges Teilrechnungen erstellen.

9. Eigentumsvorbehalt und Urheberrecht

(1) Die Übersetzung bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum von M.-A. de Contes d'Esgranges.

(2) M.-A. de Contes d'Esgranges behält sich ihr Urheberrecht vor.

10. Anwendbares Recht

(1) Für den Auftrag und alle sich daraus ergebenden Ansprüche gilt deutsches Recht.

(2) Gerichtstand ist München.

(3) Die Wirksamkeit dieser Geschäftsbedingungen wird durch die Nichtigkeit und Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen nicht berührt.